

DIGITALISIERUNG

ENDLICH IST ER DA: DER AUSWEIS-AUTOMAT

Die Stadt Ludwigsburg bietet einen neuen, deutschlandweit einmaligen Service rund um Personalausweise und Dokumente an. Ein Projekt, zum Nachahmen empfohlen!

TEXT / Christian Erhardt

Auf den ersten Blick sieht der Ausweis-Automat im Bürgerbüro der Stadt Ludwigsburg aus wie eine Packstation von DHL oder anderen Anbietern. Und in der Tat, die Idee ist auch genau die Gleiche. Ausweise, Reisepässe und andere Dokumente können die Einwohner rund um die Uhr beim Bürgeramt abholen. Und das absolut sicher.

Denn anders als Packstationen arbeitet der Ausweis-Automat mit Fingerabdruck. Den muss jeder Bürger beim Beantragen eines neuen Ausweises ja ohnehin hinterlegen. Wenn nun also der Ausweis fertig ist, wird dieser in die "Packstation im Bürgeramt" – sprich den Ausweis-Automaten gelegt. Der Bürger wird zeitgleich per SMS oder E-Mail benachrichtigt und kann dann – wann immer er Zeit hat – seinen Ausweis an dem Terminal abholen. Tag und Nacht – mit persönlichem Fingerabdruck und einem PIN-Code. Seit Anfang April steht das Gerät in Ludwigsburg. Zunächst handelt es sich dabei übrigens um einen Test. Ein Jahr lang will die Kommune ausprobieren, ob und wie der Service angenommen wird und ob es doch noch technische Probleme gibt. Danach könnte das Projekt in den Regelmodus gehen.

Auf die Sicherheit hat die Stadt übrigens höchsten Wert gelegt. Das beginnt schon beim Einlegen der Dokumente in den Ausweis-Automaten. Hier gilt das Vier Augen Prinzip. Sprich: Es legen immer zwei Mitarbeiter zusammen den Ausweis ein, scannen dann den Barcode mit der Buchungsnummer ein. Zeitgleich mit dem Schließen der Tür des Faches wird automatisch eine SMS oder E-Mail an den Antragssteller versendet. Mit der Nachricht bekommt er zusätzlich noch einen Pin-Code. Diesen muss der Antragssteller beim



Wir nutzen die digitalen Möglichkeiten, um den Menschen das Leben einfacher zu machen.“

Werner Spec
Oberbürgermeister

Abholen zunächst eingeben, danach wird er zum Einlesen des Fingerabdrucks aufgefordert. War auch das erfolgreich, öffnet sich das Fach, in dem das Dokument liegt.

Der Automat steht vor dem Bürgerbüro und ist somit rund um die Uhr erreichbar. Nach unserem Bericht über den Ausweis auf unserer Internetseite haben sich zahlreiche Kommunen gemeldet und um nähere Informationen zum Anbieter gebeten. Daher zur Information: Wer sich für das Terminal interessiert: Die technische Umsetzung hat die Kern GmbH, ein Schweizer Familienunternehmen mit Tochtergesellschaft in Bensheim, umgesetzt. In der Testphase ist der Automat für die Stadt übrigens kostenfrei. Nach der Testphase kann die Stadt das Terminal nach eigenen Angaben entweder kaufen oder zurückgeben. 